



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahmebedingungen für Kursblöcke, Veranstalterin: Kerstin Lesniewski

1. Zahlung

Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist die Kursgebühr im Voraus auf das Konto der Veranstalterin zu überweisen. Der/die Teilnehmer/in erhält mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung mit den entsprechenden Zahlungsinformationen. Ein Kursplatz ist erst nach Zahlungseingang fest reserviert. Bei verspäteter Zahlung behält sich die Veranstalterin vor, den Platz anderweitig zu vergeben.

2. Absage durch den/die Teilnehmer/in

Bei einer Abmeldung vom gesamten Kursblock bis 14 Tage vor Kursbeginn sind 50% der Kursgebühr zu zahlen, die restlichen 50% werden gutgeschrieben. Erfolgt die Absage zu einem späteren Zeitpunkt, ist die Kursgebühr in voller Höhe zu entrichten. Eine vollständige Erstattung ist nur möglich, wenn der/die Teilnehmer/in eine/n Ersatzteilnehmer/in stellt.

Sollte der/die Teilnehmer/in zu einem oder mehreren Kursterminen verhindert sein, muss die Veranstalterin rechtzeitig telefonisch darüber informiert werden. Die Kursgebühr kann nicht anteilig erstattet werden.

3. Absage durch die Veranstalterin

Falls eine Kurseinheit des Kursblocks von der Veranstalterin (Kerstin Lesniewski) abgesagt werden muss, wird Kursgebühr anteilig erstattet oder ein Alternativ-Termin angeboten. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Sollte der gesamte Kursblock aufgrund von Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl nicht zustande kommen oder aus anderen Gründen durch die Veranstalterin abgesagt werden müssen, wird dem/der Teilnehmer/in die Kursgebühr in voller Höhe erstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

4. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Der/die Teilnehmer/in verzichtet ausdrücklich auf sämtliche Ansprüche gegenüber der Veranstalterin – gleich welcher Art – aus Schadensfällen, Verletzungen oder Folgeschädigungen, die im Zusammenhang mit einer Teilnahme eintreten können.

5. Datenschutz

5.1 Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. (BDSG-neu).

Rechtsgrundlage: Ihre Daten werden zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten verarbeitet.

5.2 Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern die Daten während der Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung (Verarbeitungszweck). Nach Ende einer Geschäftsbeziehung (Wegfall des Verarbeitungszweckes) können verschiedene Aufbewahrungs- oder Verjährungsfristen bestehen, wegen derer nicht gelöscht wird (vertraglich, steuerrechtlich etc.).

5.3 Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir rechtlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, eine Geschäftsbeziehung zu schließen oder diese durchzuführen.

5.4 Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO (gilt nicht im Falle der Drittübertragung gem. Art. 14 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG-neu
- Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.